

Abschluss und Rekultivierung von Deponien und Altlasten

16. Juli 2009 - Inkrafttreten der neuen Deponieverordnung Auswirkungen auf bestehende und zukünftige Deponien in Deutschland

07. / 08. Oktober 2009

Stadthalle (Kongresszentrum) - Hans Thoma Saal, Festplatz 9, 76137 Karlsruhe

Seminarleitung:

Dipl.-Ing. W. **Bräcker**, Staatl. Gewerbeaufsichtsamt, Hildesheim TOAR Dipl.-Ing. K. **Drexler**, Bayer. Landesamt für Umweltschutz, Augsburg Dr. M. **Tiedt**, Landesumweltamt NRW, Düsseldorf Dipl.-Ing. L. **Wilhelm**, Thür. Landesanstalt für Umwelt u. Geol. (TLUG), Jena

Konzept und Organisation:

ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH, Karlsruhe

Der 16. Juli 2009 ist nach dem 01. Juni 2005, der mit dem Verbot der Ablagerung von unvorbehandeltem Rohmüll einen Meilenstein in der Abfallwirtschaft / Deponietechnik darstellte, ein weiteres historisches Datum in der Deponietechnik. Mit diesem Datum ist die neue, "integrierte" oder "vereinfachte", in jedem Fall jedoch drei Verordnungen und drei Verwaltungsvorschriften in eine zusammenfassende, Deponieverordnung in Kraft getreten. Zeitgleich sind die bis dahin nebeneinander gültigen Verordnungen zu Deponien, die AbfablV, DepVerwV und die alte DepV sowie die damit noch verknüpften alten Verwaltungsvorschriften TA Abfall (1991), TASi (1993) und die erste allg. VwV über Anforderungen zum Schutz des Grundwassers bei der Lagerung und Ablagerung von Abfällen (1990) außer Kraft getreten. Zudem sind mit diesem Datum die letzten Übergangsfristen seit Inkrafttreten der TA-Siedlungsabfall abgelaufen, ab diesem Datum müssen alle Deponien auch die Anforderungen an die geologische Barriere erfüllen. Dies dürfte die Anzahl der in Betrieb befindlichen Deponien in Deutschland merklich verringert haben. Die neue Deponieverordnung vollzieht bei den Deponieabdichtungssystemen einen Paradigmenwechsel vom fest vorgegebenen Regelabdichtungssystem gemäß TA Abfall / TA Siedlungsabfall hin zur Eignungsbeurteilung für Abdichtungskomponenten und -systeme. Die Standards für die zu erstellenden Eignungsbeurteilungen ersetzen die früheren DIBt-Zulassungen und eine Reihe von bereits vorliegenden Eignungsbeurteilungen der LAGA Ad-hoc-AG "Deponietechnische Vollzugsfragen". Dieser Eignungsbeurteilung wird sich auch die mineralische Oberflächenabdichtung, ehemals Regelabdichtung und damit "Messlatte" für die Gleichwertigkeit alternativer Systeme, nunmehr unterziehen müssen.

41. Woche

15:50 **Abfahrt zur "Baustellenbesichtigung"** Bus-Exkursion zum "Energieberg" Deponie Karlsruhe-West. Besichtigung der Windkraftanlagen und der Photovoltaikanlage auf der Deponie Karlsruhe-West

ca. 18:00 **Erfahrungsaustausch** mit Teilnehmern, Referenten, Firmen-Repräsentanten im Foyer der Stadthalle – bei Badischem Wein und kalt/warmem Büffet

Open End

- 15:45 Anpassung von Deponiegasbehandlungsanlagen an das sinkende Deponiegasdargebot Dipl.-Ing. A. Ramthun, HAASE Energietechnik, Neumünster
- 16:15 Auswirkungen des Klimawandels auf die Gestaltung von Deponieoberflächenabdichtungen und Rekultivierungsschichten

Prof. Dr. R. Horn, Institut für Pflanzenernährung und Bodenkunde, Universität Kiel

ca. 16:45 Ende der Veranstaltung

Vortragende / Co-Autoren / Moderatoren

Dr. B. Bartsch, Hess. Forschungsverbund Abfall, Witzenhausen, Universität Kassel

Dipl.-Ing. C. Borrmann, JENA-GEOS-Ingenieurbüro, Jena

Dipl.-Ing. W. Bräcker, Staatl. Gewerbeaufsichtsamt, Hildesheim

Dipl.-Ing. W. Burger, RP Freiburg

TOAR Dipl.-Ing. K. Drexler, Bayer. Landesamt für Umweltschutz, Augsburg

Dr. Th. Egloffstein, ICP Ingenieurgesellschaft mbH Karlsruhe

Dr. B. Engelmann, Umweltbundesamt, Dessau

E. Fritz, Saxonia Standortentwicklungs- und Verwaltungsges., Freiberg

Prof. Dr.-Ing. H. Görg, Überwachungsgemeinschaft BU, Mainz

Dr. U. Henken-Mellies, LGA-Grundbauinstitut, Nürnberg

Dipl.-Ing. A. Helmke, Bezirksregierung Düsseldorf

Prof. Dr. R. Horn, Institut für Pflanzenernährung und Bodenkunde, Universität Kiel

Dr. H. Hradetzy, SRS Deponiebau GmbH, Karlsruhe

Vortragende / Co-Autoren / Moderatoren

MinR Dr. A. Jaron, Bundesministerium für Umwelt, Bonn

Dipl.-Ing. D.O. Jost, AK GWS, Berlin

J. Kalsow, ICP Ingenieurgesellschaft mbH Karlsruhe

Dipl.-Geol. H. Kerkhecker, ICP Ingenieurgesellschaft mbH Karlsruhe

RA Prof. Dr. W. Klett, Köhler & Klett Rechtsanwälte, Köln

Dipl.-Ing. U. Laws, AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft, Wuppertal

Dr. R. Mollée, Standortentwicklungs- und Verwaltungsges., Freiberg

Th. Müllerschön, Windmühlenberg Windkraftanlage Verwaltungsgesellschaft, Karlsruhe

Dipl.-Ing. M. Prahl, ICP Braunschweig GmbH

Dipl.-Ing. A. Ramthun, HAASE Energietechnik, Neumünster

Dipl.-Ing. H.-J. Rotzinger, LRA Waldshut,

Prof. Dr. F. Sänger, DBI-EWI, Blankenburg

Prof. Dr. H. Schmeisky, Hess. Forschungsverbund Abfall, Witzenhausen, Universität Kassel

Dipl.-Geol. M. Schmiel, ICP Karlsruhe

Dr.-Ing. U. Sehrbrock, ICP Braunschweig GmbH

BD a. D., Dipl.-Ing. K. Stief, Berlin

Dr. U. Stock, Landesumweltamt Brandenburg, Potsdam

Dr. M. Tiedt, Landesumweltamt NRW, Düsseldorf

Dipl.-Ing. A. Tschackert, AVL Abfallverwertung, Ludwigsburg

Dipl.-Ing. K. Wichmann, ICP Braunschweig GmbH

Prof. Dr. K. Wiemer, Hess. Forschungsverbund Abfall, Witzenhausen, Universität Kassel

Dipl.-Ing. L. Wilhelm, Thür. Landesanst. f. Umwelt u. Geol. (TLUG), Jena

RA Dr. A. Willand, Rechtsanwälte Gaßner Groth, Siederer & Coll., Berlin

Teilnehmer Firmenpräsentation / Ansprechpartner

AK GWS Arbeitskreis Grundwasserschutz e.V., Herr D. O. Jost, Friedrichstr. 95, 10117 Berlin

BECO Bermüller & Co. GmbH, Herr Siegried Rothe, Rotterdamer Str. 7, 90451 Nürnberg

BHG BRECHTEL GmbH, Herr Sebastian Loof, Industriestr. 11A, 67063 Ludwigshafen

Bilfinger Berger Umweltsanierung GmbH, Herr Wolf-Henkrik Lange, Dynamostraße 13, 68165 Mannheim

BU - Überwachungsgemeinschaft Bauen für den Umweltschutz, Herr Hartwin Eisele, Am Linsenberg 16, 55131 Mainz

Colbond Geosynthetics GmbH, Herr Michael Hering, Glanzstoffstr. 1, 73784 Offenburg

Ecosoil Süd GmbH. Herr Albrecht Roeder, Gutenbergstr. 28, 89073 Ulm

Eurofins Umwelt West GmbH, Gabriela Marx-Schuster, Ludwigshafener Str. 1, 50389 Wesseling

Eurovia Beton GmbH NL Umwelt und Entsorgung, Frau Gabriele Eckrich, Hessenstraße 23, 65719 Hofheim-Wallau

Frank Deponietechnik GmbH, Herr Marcus Schwager, Industriestr. 10, 61200 Wölfersheim-Berstadt

G quadrat GmbH, Herr Klaus Albers, Adolf-Dembach-Str. 4a, 47829 Krefeld

G&G Partners - Nord Europa Büro Deutschland, Frau Heidemarie Kroyer, Gebhardweg 2, 81247 München

GSE Lining Technology GmbH, Herr Michael Voigt, Normannenweg 28, 20537 Hamburg

HEILIT Umwelttechnik GmbH, Herr Wölfel, Robert-Bosch-Straße 11, 64293 Darmstadt

Huesker Synthetic GmbH & Co., Herr Frank Heckelsmüller, Fabrikstraße 13-15, 48712 Grescher

ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH, Dr. Ulrike Schneider, Eisenbahnstr. 36, 76229 Karlsruhe

Naue GmbH & Co.KG, Herr Volker Streffing-Hellhake, Gewerbestraße 2, 32339 Espelkamp-Fiestel

Progeo Monitoring GmbH, N.N, Hauptstr. 2, 14979 Großbeeren

SECON SYSTEMS GmbH, Mareike Zwanzig, Michael Arndt, Kurfürstendamm 226, 10719 Berlin

SENSOR Dichtungs-u. Kontrollsysteme GmbH, Frau Ulrike Jäckel, Leipziger Str. 27, 09648 Mittweida

SGS-Institut Fresenius, Herr Stefan Stegmaier, Im Maisel 14, 65232 Taunusstein

TD Umwelttechnik GmbH & Co.KG, Herr Ulrich Pflaumann, Südring 38, 21456 Wentdorf

Umwelt-Geräte-Technik GmbH, Dr. Manfred Seyfart, Eberswalderstr. 58, 15374 Müncheberg

Hinweis an potentielle Aussteller: Das Foyer der Stadthalle bietet mehr Platz für die Firmenpräsentation. Falls Sie an einem Stand interessiert sind nehmen Sie bitte Kontakt auf zu unserer Frau Grunwald 0721-94477-0

Veranstaltungsort: Stadthalle (Kongresszentrum) - Hans Thoma Saal, Festplatz 9, 76137 Karlsruhe

Teilnahmegebühr:

Teilnehmer aus Behörden, Hochschulen:

Teilnehmer AKGWS-, BU-Mitglieder: Teilnehmer aus Firmen, Ingenieurbüros:

€ 165,00 (inkl. MwSt.) € 285,00 (zzgl. MwSt.)

€ 335,00 (zzgl. MwSt.)

Hinweis für Teilnehmer: Die Veranstalter beabsichtigen nicht Gewinne zu erwirtschaften. Mögliche Überschüsse werden zur Senkung der Eintrittspreise zukünftiger Veranstaltungen verwendet.

Weitere Leistungen (Rahmenprogramm):

Firmenpräsentation von Fachfirmen aus dem Bereich Deponietechnik / Altlastensanierung, Baustellenbesichtigung auf einer Deponiebaustelle in der näheren Umgebung von Karlsruhe (Bus-Exkursion), Abendveranstaltung im Foyer der Stadthalle mit Badischem Wein und kalt/warmem Buffet.

Die Beiträge der Veranstaltung erscheinen als Buch im ICP Eigenverlag Bauen und Umwelt (Band 17, ISBN 978-3-939662-06-8). Die Teilnehmer erhalten jeweils einen Seminarband ausgehändigt.

Anmeldebedingungen:

Nach Eingang Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung/Anmeldebestätigung. Die Teilnahmegebühr ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig, andernfalls besteht kein Anspruch auf Freihaltung eines Seminarplatzes. Die Teilnahme ist erst nach vollständigem Eingang der Teilnahmegebühr möglich. Bei Auslandsüberweisungen ist unbedingt zu beachten, dass alle Bankspesen zu Lasten des Teilnehmers gehen, so dass die gesamte Seminargebühr unserem Konto gutgeschrieben wird. Auch Barzahlung vor Ort ist nach Absprache möglich, um die Bankgebühren zu umgehen. Bei Abmeldung / Stornierung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn (Eingangsdatum) erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50 zzgl. MwSt. Danach bzw. bei Nichterscheinen berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

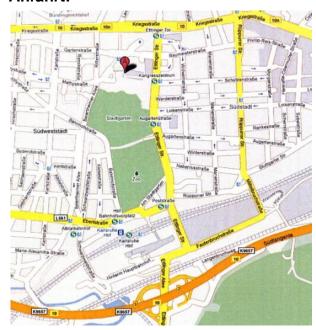
Anmeldung:

ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH Eisenbahnstr. 36, 76229 Karlsruhe, Tel.: (07 21) 9 44 77-0,

Fax: (0721) 9 44 77-70, E-Mail: icp@icp-ing.de

Wenn möglich, bitte beigefügten Vordruck verwenden. Bei formlosen, schriftlichen Anmeldungen bitte Namen, Vornamen, Titel, Firma, Anschrift, Rechnungsanschrift, E-Mail / Tel. / Fax. angeben.

Anfahrt:



<u>Mit dem PKW</u>: (Karlsruhe ist Umweltzone – Feinstaubplakette erforderlich)

Von der Autobahn A 8 / A 5

Auf der A 8 aus Richtung Stuttgart folgen Sie der A 5 in Richtung "Frankfurt", an der Ausfahrt Nr. 45 "Karlsruhe-Mitte" verlassen Sie die A 5 und folgen auf der B 10 der Wegweisung "Karlsruhe". An der Ausfahrt Nr. 2 verlassen Sie die B 10 in Richtung "Stadtmitte/Zentrum" und folgen den Wegweisern "Kongresszentrum". Ihre Eingabe für das Navigationssystem: "Karlsruhe/Kongresszentrum/Festplatz 9".

Von der Autobahn A 65:

Die A 65 geht über in die B 10. An der Ausfahrt Nr. 2 verlassen Sie die

B 10 in Richtung "Kongresszentrum" und folgen den Wegweisern

"Kongresszentrum". Ihre Eingabe für das Navigationssystem: "Karlsruhe /Kongresszentrum/Festplatz 9".

Bahn:

Hauptbahnhof: Linie S1, S4, S11, 2 (Haltestelle Kongresszentrum). Stadtmitte: Linie S1, S4, S11, 2 (Haltestelle Kongresszentrum), Fußweg ca. 10 Minuten.

Unterkunft: Finden Sie über die Hoteldatenbank http://www.hrs.de.

Weitere Auskünfte:

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Grunwald: +49 (0)721 94477-0. Informationen zu Programm, Firmenpräsentation, Tagungsort und den Verkehrsverbindungen sind auch über das Internet abfragbar, unter http://www.icp-ing.de.

Bitte senden Sie diese Anmeldung ausgefüllt per Fax +49(0)721 94477 70 an:

ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH Eisenbahnstr. 36

D-76229 Karlsruhe

19. Karlsruher Deponie- und Altlastenseminar 2009

ABSCHLUSS UND REKULTIVIERUNG VON DEPONIEN UND ALTLASTEN

16. Juli 2009 - Inkrafttreten der neuen Deponieverordnung - Auswirkungen auf bestehende und zukünftige Deponien in Deutschland

Veranstalter:

><

Arbeitskreis Grundwasserschutz e.V. und die Überwachungsgemeinschaft Bauen für den Umweltschutz e.V.

07. + 08. Oktober 2009

Stadthalle (Kongresszentrum) - Hans Thoma Saal, Festplatz 9, 76137 Karlsruhe

Mit begleitender Fachausstellung, Exkursion zu einer aktuellen Deponiebaustelle und Abendveranstaltung (Bitte beachten Sie die Anmeldebedingungen)

Wir meldenPersonen.	
☐ Behörden, Hochschulen € 165,00 (inkl. MwSt.)	 Name(n) / Vorname(n)
	Titel / Position
☐ Mitglieder AkGWS/BU € 285,00 (zzgl. MwSt.)	Firma / Institution / Abteilung
	Straße / Postfach
□ Firmen, IngBüros € 335,00 (zzgl. MwSt.)	PLZ / Ort
	Tel. / Fax
	E-Mail
	Abweichende Rechnungsanschrift
Firmenstempel	Ort, Datum, Unterschrift